

Gemeinderatsmitteilung

September 2024

Gemeindeversammlung vom 11. Juni 2024

An der letzten Gemeindeversammlung haben die Stimmberechtigten den Jahresbericht 2023 mit Jahresrechnung 2023 (Ertragsüberschuss 1'304'514 Franken, Investitionsausgaben 3'806'022 Franken) einstimmig genehmigt. Die Balmer-Etienne AG, Luzern, wurde zudem einstimmig als externe Revisionsstelle für die Amtsdauer 2024 – 2026 gewählt. Der Gemeinderat dankt den Stimmberechtigten für das mit der Zustimmung entgegengebrachte Vertrauen.

Planung Begegnungszone

Über die Planung einer Begegnungszone mit integrierter Pumptrack- und Pétanque-Anlage wurde bereits mehrfach berichtet. Nach Abwägung von Vor- und Nachteilen hat der Gemeinderat beschlossen, die bisher geprüften Standorte Kreuzbergstrasse (Grundstücke Nr. 1307 und 1318, Arche) und Chilefeld (Grundstück Nr. 377, Zick Zack) momentan nicht weiterzuverfolgen. Er erteilte Studienaufträge für das Areal Chrüz matt. In einer ganzheitlichen Betrachtung sollten die Aspekte Dorfplatz, Kinderspielplatz, Parkierung, Pumptrack- und Pétanque-Anlage aufgezeigt werden. Auf dem Dorfplatz könnten verschiedene Anlässe stattfinden.

Aufgrund der Studien verfolgt der Gemeinderat das Areal Chrüz matt als Standort für die Begegnungszone weiter. Die eingesetzte Arbeitsgruppe, welcher u. a. Anwohnende und weitere Interessengruppen angehören, entwickelt nun Entscheidungsgrundlagen. Weitere Informationen folgen so bald wie möglich.

Revision Informations- und Datenschutzreglement

Seit 1. September 2021 ist das revidierte Kantonale Gesetz über den Schutz von Personendaten (Kantonales Datenschutzgesetz) in Kraft. Der Gemeindeschreiber- und Geschäftsführerverband (GGV) Luzern hat daher ein neues Musterreglement geschaffen. Für die Gemeinden sind folgende Aspekte relevant: Meldung von Datenschutzvorfällen, Verzeichnis der Datenbearbeitungstätigkeiten, Datenschutzberater/in. Der Gemeinderat hat das kommunale Informations- und Datenschutzreglement (IDSR) entsprechend angepasst und an die Controllingkommission zur Berichterstattung und Empfehlung zuhanden der Stimmberechtigten weitergeleitet. Das revidierte IDSR soll an der nächsten Gemeindeversammlung zur Beschlussfassung vorgelegt werden.

Soziale Dienste

Der Gemeinderat und die Verbandsleitung des Gemeindeverbands Sozial-BeratungsZentrum (SoBZ) Region Willisau-Wiggertal haben eine Absichtserklärung unterzeichnet, wonach die Gemeinde Dagmersellen plant, auf

den Zeitpunkt der Inbetriebnahme des zweiten Standorts in Dagmersellen die Dienstleistungspakete Berufsbeistandschaft, Einzel-, Paar-, Familien- und Jugendberatung sowie wirtschaftliche Sozialhilfe beim SoBZ zu beziehen und das SoBZ im Gegenzug den Mitarbeitenden der Abteilung Soziale Dienste eine Anstellung anbietet. Die Details der künftigen Zusammenarbeit werden nun geprüft. Der neue Standort des SoBZ ist in der Überbauung Löwenareal vorgesehen und könnte Ende 2026 bezogen werden.

Neuwahl Betreibungsbeamtin

Der Gemeinderat hat Natalie Zeder, Dagmersellen, (bisher) für die Amtsdauer 2024 – 2028 als Betreibungsbeamtin sowie Renate Bättig, Langnau b. R., (bisher) als stellvertretende Betreibungsbeamtin gewählt. Der Gemeinderat dankt Natalie Zeder und ihrer Stellvertreterin für die Bereitschaft zur Weiterführung des Amtes. Das Büro des Betreibungsamtes befindet sich an der Baselstrasse 44, c/o Revimag Treuhand AG, Dagmersellen.

Konstituierung Gemeinderat

Der Gemeinderat hat an der ersten Sitzung der neuen Amtsdauer 2024 – 2028 mit Ausnahme des in die Funktion gewählten Präsidiums die Ressortverteilung und die Stellvertretungen festgelegt:

Ressort	Ressortvorsteher/in	Stellvertreter/in
Präsidium	Markus Riedweg	Karin Wettstein Rosenkranz
Bau	Heinz Najer	Gregor Kaufmann
Bildung	Karin Wettstein Rosenkranz	Heinz Najer
Finanzen	Peter Kunz	Markus Riedweg
Soziales	Gregor Kaufmann	Peter Kunz

Die vom Gemeinderat gewählten Gremien werden später kommuniziert. Deren Amtsperioden beginnen am 1. Oktober 2024.

Höherer Beitrag aus Finanzausgleich

Gemäss Verfügung des Finanzdepartements erhält die Gemeinde Dagmersellen für das Jahr 2025 einen Beitrag von 1'344'475 Franken (Vorjahr 786'885) aus dem kantonalen Finanzausgleich. Die Summe setzt sich einerseits zusammen aus dem Ressourcenausgleich (862'431 Franken), dem topografischen Lastenausgleich (49'538 Franken) und dem Bildungslastenausgleich (463'369 Franken). Andererseits leistet Dagmersellen einen Beitrag von 30'863 Franken an die Finanzierung des Härteausgleichs zur Aufgaben- und Finanzreform 2018 (AFR18).

Personelles aus der Gemeindeverwaltung

Daniel Rentsch, Nebikon, konnte ab 9. August 2024 als neuer Hauswart angestellt werden. Er besetzt damit die seit längerem bestehende Vakanz und bleibt somit nach Beendigung seiner Ausbildung zum Fachmann Betriebsunterhalt EFZ weiterhin für die Gemeinde Dagmersellen tätig. Der Gemeinderat und die Gemeindeverwaltung wünschen ihm einen guten Start, viel Freude und Erfolg im gewohnten Tätigkeitsfeld.

Nando Graber, Uffikon, wird im August 2025 die Ausbildung zum Kaufmann EFZ bei der Gemeinde Dagmersellen beginnen. Er ist der Sohn von Desirée und Thomas Graber-Burtolf und besucht aktuell die Sportschule in Kriens. Nando Graber absolvierte einen Schnuppertag und wurde schliesslich aus vier Bewerbungen ausgewählt.

Im vergangenen Quartal konnte folgende Mitarbeiterin der Gemeinde Dagmersellen ein Dienstjubiläum feiern: Petra Süess (Mitarbeiterin Schuldienste, 10 Jahre).

Der Gemeinderat gratuliert ihr herzlich zum Jubiläum und freut sich auf die weiterführende konstruktive Zusammenarbeit.

Kurzmitteilungen

Im Rahmen des jährlichen Austauschs zwischen Bildungskommission, Schulleitung und Gemeinderat wurden aktuelle Themen wie Bildungsverordnung, Umgebungsgestaltung und Erweiterung Schul- und Sportanlage Chilefeld, Schuleintrittsmodelle, Schulangebot, Lehrpersonenmangel und Umgang mit herausforderndem Verhalten diskutiert.

Der Gemeinderat hat auch den zweiten Wahlgang der Neuwahlen der Bildungskommission und des Urnenbüros gestützt auf § 155 Abs. 1 StRG genehmigt. Die neuen Mitglieder der Bildungskommission, der Bürgerrechtskommission und der Controllingkommission haben am 4. Juli 2024 gestützt auf Art. 5a Abs. 1 GO vor dem Gemeinderat ihren Eid bzw. ihr Gelübde geleistet.

Nach der Neuwahl des Urnenbüros für die Amtsdauer 2024 – 2028 hat der Gemeinderat Kilian Leupi, Hinterdorf 1, Uffikon, als Präsident und Sibylle Steinger-Büttiker, Eichwaldweg 4, Dagmersellen, als stellvertretende Präsidentin gewählt.

Das unselbständige Baurecht für das Holzlagergebäude Nr. 671 auf Grundstück Nr. 754, Leutschental, GB Dagmersellen, wird aufgehoben. Die von der Korporationsgenossenschaft Dagmersellen an die Einwohnergemeinde Dagmersellen zu leistende Heimfallentschädigung von 118'500 Franken wurde aufgrund einer externen Verkehrswertschätzung vereinbart.

Der Gemeinderat hat die Planungsunterlagen zur Sonderbauzone Neumatt, Grundstück Nr. 585, GB Dagmersellen, auf Antrag der Ortsplanungskommission verabschiedet und zur Vorprüfung an das Bau-, Umwelt- und Wirtschaftsdepartement eingereicht.

Bis zur vorgegebenen Eingabefrist wurden beim Gemeinderat für die Jagdreviere Dagmersellen-Kreuzberg und Dagmersellen-Santenberg je eine Bewerbung für die Neuverpachtung 2025 – 2033 eingereicht. Die beiden Bewerbungen der bisherigen Jagdgesellschaften wurden zur Prüfung und Ausstellung der Pachtverträge an die kantonale Dienststelle Landwirtschaft und Wald (lawa) weitergeleitet.

Dagmersellen, 15. September 2024

Iwan Fellmann
Gemeindeschreiber
Gemeindeverwaltung Dagmersellen
062 748 52 52